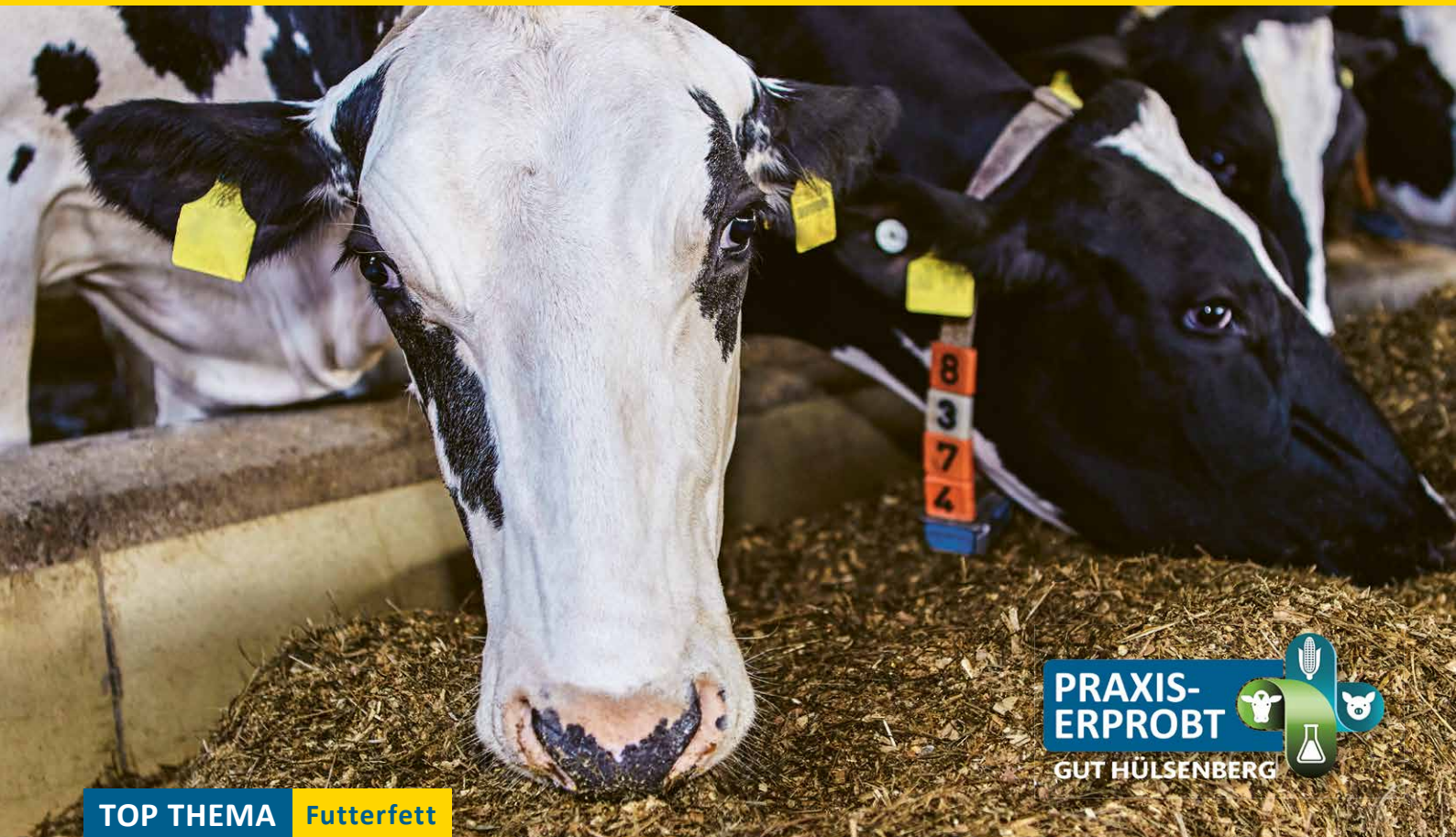


Erfolg im Stall

NEWS



TOP THEMA **Futterfett**

PRAXIS-
ERPROBT

GUT HÜLSENBERG



Schaumann Energy Pro

Das optimale Verhältnis für mehr Leistung und Fruchtbarkeit

Schaumann Energy Pro ist das Ergebnis konsequenter Weiterentwicklung der erfolgreichen Schaumann Energy-Produktlinie. Die ISF Schaumann Forschung nutzte die neusten Erkenntnisse aus internationalen Studien, um ein innovatives und einzigartiges Futterfett für Hochleistungskühe zu erstellen.

Schaumann Energy wird seit Jahren erfolgreich zur Verbesserung der Energieversorgung von Milchkühen und zur Entlastung des Pansens eingesetzt. Die Effekte beruhen auf der Wirkung einzelner Fettsäuren im Stoffwechsel der Kuh. Fettsäuren sind die Bausteine, aus denen Fette bestehen. Die Bedeutung dieser einzelnen Fettsäuren in der Rinderfütterung wurde in den vergangenen Jahren intensiv erforscht.

Zwei Fettsäuren für mehr Erfolg

Im Wesentlichen sind zwei Fettsäuren entscheidend für die Wirkungen eines pansengeschützten Fettes (s. Darst. 1). Die Fettsäure C16:0 kann direkt ins Milchfett eingebaut werden und fördert damit die Milchmenge und den Milchfettgehalt. Die Fettsäure C18:1 wird für den Aufbau von Körpermasse genutzt. Sie

1 Die zwei wichtigsten Fettsäuren im pansengeschützten Fett

C16:0	C18:1
Palmitinsäure	Ölsäure
Förderung von Milchmenge und Milchfettgehalt	Stabilisierung von Körperkondition und Fruchtbarkeit

Die neue Generation pansengeschützter Fette

TOP THEMA Futterfett

Schaumann Energy Pro

Das optimale Verhältnis für mehr Leistung und Fruchtbarkeit



schützt die Kuh vor Ketose und schlechter Fruchtbarkeit auf Grund von Energiemangel. Die ISF Schaumann Forschung nutzte diese neuen Erkenntnisse und entwickelte ein Produkt mit dem optimalen Verhältnis der beiden Fettsäuren: Schaumann Energy Pro.

Unterstützung der Milchfettbildung

Die Milchfettmenge wird auf zwei Wegen durch die Fütterung beeinflusst (s. Darst. 2). Ein Großteil der Fettsäuren im Milchfett wird aus Essigsäure gebildet, die bei der Rohfaserverdauung im Pansen entsteht. Daher ist eine ausreichende Rohfaserversorgung extrem wichtig, um die Milchhaltsstoffe zu optimieren. Die zweite Quelle für Milchfett-Bausteine ist der Abbau von Körperfett und das Fett aus dem Futter. Dies gilt insbesondere für die Fettsäure C16:0, die direkt aus dem Futter ins Milchfett eingebaut werden kann. Bei Kühen die durch Schaumann Energy Pro mit einem optimalen Anteil C16:0 gefüttert wurden, stieg die Menge C16:0-Fettsäuren in der Milch signifikant an (s. Darst. 3). Dadurch erhöhte sich auch der Milchfettgehalt.

Einsatz in der Praxis

Umfangreiche Praxistests auf Gut Hülsenberg zeigen eindrucksvoll die Wirkung von Schaumann Energy Pro im Hinblick auf Milchmenge und Milchfettgehalt. Dazu wurden die Kühe in zwei Fütterungsgruppen unterteilt. Die Rationsgestaltung unterschied sich nur in der Art des zugesetzten Fettes: Die Testgruppe erhielt Schaumann Energy Pro, die Kontrollgruppe das klassische Schaumann Energy. Zeitgleich war Schaumann Energy Pro in zahlreichen Referenzbetrieben mit insgesamt knapp 2000 Kühen über Monate im Praxistest im Einsatz.

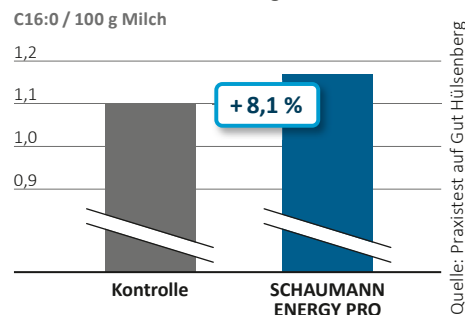
2 Einfluss der Fütterung auf den Milchfettgehalt



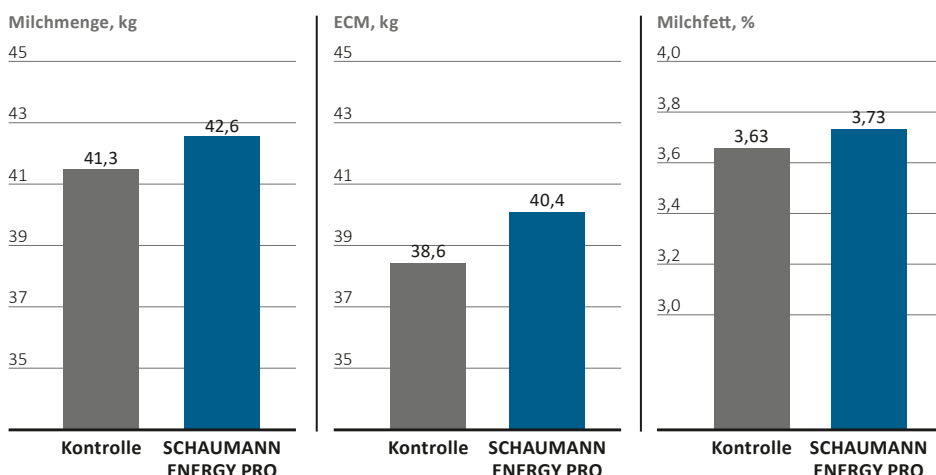
Mehr Milch und mehr Fett

In den Praxistests führte das optimale Verhältnis von C16:0 zu C18:1 in Schaumann Energy Pro zu einer Steigerung der Milchmenge um bis zu 1,6 l/Tier/Tag. Die Fettgehalte stiegen gleichzeitig um 0,1%, so dass die Steigerung der energiekorrigierten Milchmenge bei 1,8 kg lag (s. Darst. 4). Auch die Fruchtbarkeitsleistung, die Körpermasse der Tiere sowie die Tiergesundheit wurden stabilisiert.

3 SCHAUMANN ENERGY PRO verändert die Zusammensetzung des Milchfettes



4 SCHAUMANN ENERGY PRO überzeugt im Praxistest auf Gut Hülsenberg (Angaben je Tier und Tag)



SCHAUMANN SmartNews Rind – aktuell und direkt auf Ihr Smartphone

Abonnieren Sie unsere Kanäle mit News aus der Tierernährung
www.schaumann.de/smartnews.htm

QR-Code scannen und mehr erfahren.

